

Dank des Zentralkomitees der SED,  
des Staatsrates und des Ministerrates der DDR  
an alle Bürger der Deutschen Demokratischen Republik  
für ihre großen Leistungen zum 25. Jahrestag  
unseres sozialistischen Arbeiter-und-Bauern-Staates

Das große Jubiläum der Deutschen Demokratischen Republik haben wir gemeinsam mit unseren Gästen begangen. Die schönen Stunden und Tage, da Millionen Menschen das 25jährige Bestehen ihres Staates festlich begingen, werden für lange Zeit unvergeßlich sein und haben tiefe Wirkungen hinterlassen. Es waren Stunden und Tage der Lebensfreude, des Stolzes und der politischen Genugtuung. Es war ein Fest, dessen Gewicht auf den Leistungen des ganzen Volkes beruhte. Für diese Leistungen, für die beispielhafte Einsatzbereitschaft, für die herausragenden Arbeitstaten, für die klugen Ideen und die wertvollen Initiativen bei der Vorbereitung des 25. Jahrestages der Deutschen Demokratischen Republik sprechen das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, der Staatsrat und der Ministerrat der Deutschen Demokratischen Republik den Arbeitern und Genossenschaftsbauern, den Wissenschaftlern und Künstlern, den Soldaten, den Frauen und Jugendlichen, allen Bürgern der DDR in Stadt und Land herzlichen Dank und hohe Anerkennung aus.

Der Festtag unserer Republik war zugleich ein Feiertag unserer Freunde in aller Welt. Mit uns feierten die Völker der um die Sowjetunion gescharten sozialistischen Gemeinschaft sowie die gesamte internationale kommunistische und Arbeiterbewegung. Die weltweite Verbundenheit mit unserem sozialistischen Staat der Arbeiter und Bauern kam besonders in der Tatsache zum Ausdruck, daß wir eine Partei- und Regierungsdelegation aus dem Lande Lenins unter Leitung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der KPdSU, Leonid Iljitsch Breshnew, in unserer Hauptstadt begrüßen konnten. Die große internationale Wirkung unseres Jubiläums zeigte mit besonderer Deutlichkeit, daß die konsequente Friedenspolitik der DDR nicht nur unserem Volk dient, sondern auch mit den Lebensinteressen der anderen Völker übereinstimmt.

Der Jahrestag der Deutschen Demokratischen Republik hat uns allen neuen Optimismus gegeben und unsere Zukunftsgewißheit bestärkt. Aufs neue haben wir gesehen, was wir zu leisten imstande sind. Aus den Erfolgen schöpfen wir neue Kraft für die vor uns stehenden größeren Aufgaben. Wir wollen und müssen die Produktivität unserer Arbeit ständig steigern, um die auf dem VIII. Par-